

Baudenkmäler

- D-2-75-111-1** **Am Kirchplatz 2.** Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul, Saalkirche mit querhausähnlichen Seitenkapellen, halbrund schließender Apsis und Westturm, Langhaus und Turmunterteil im Kern mittelalterlich, spätbarocker Ausbau 1726-35 nach Plänen von Georg Sälzl, Chor und Seitenkapellen von Johann Michael Fischer, Turmoberteil 19. Jh., Seelenkapelle, traufständiger Satteldachbau mit Vorhalle, 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-75-111-2** **Am Kirchplatz 3.** Gasthof zur Post, zweigeschossiger und traufständiger Halbwalmdachbau mit Putzgliederungen, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-111-3** **Am Schloß 1.** Schloss, mehrgliedrige Weiherhausanlage um einen Innenhof; Herrenhaus, dreigeschossiger Steildachbau mit Schopfwalm und Treppenturm, Innenhof mit Arkaden, dreigeschossige Flügelbauten mit Steildächern, errichtet durch die Edlen von Stoer um 1580 unter Verwendung älterer Teile, die Nordostecke 1870 eingestürzt und mit Schrägmauern geschlossen.
nachqualifiziert
- D-2-75-111-8** **Arbinger Straße 4.** Zwei Bildstöcke, Granitsockel mit Kreuzreliefs und gusseisernen Kreuzen, bez. 1872.
nachqualifiziert
- D-2-75-111-20** **Dreiburgenstraße 6.** Ehem. Pfarrhof von Aicha vorm Wald; Wohnhaus, schlossartiger zweigeschossiger Bau mit gestuftem Zeltdach, überkuppelter Laterne, vier Eckkaminen, Sala Terrena und gemalter Sonnenuhr, bez. 1730, von Jakob Pawagner, Dach nach Brand 1925 erneuert; Hauskapelle an der Ostseite, älter; mit Ausstattung; Stadel, stattlicher Ständerbau mit Satteldach, bez. 1803; Stall mit Heuboden, zweigeschossiger Satteldachbau, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-111-9** **Ganharting 1.** Hakenhof mit Mittertenne, Wohnteil Blockbau mit vorschließendem Satteldach, Traufschrot und vorgebautem Giebelteil, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-111-5** **Hofmarkstraße 29.** Wohnhaus, sog. Villa Vogl, dreigeschossiger und traufständiger Satteldachbau mit Dachüberstand, Kniestock und Zwerchgiebel, Erdgeschoss in Naturstein, Obergeschosse mit reicher Gliederung, spätgründerzeitlich, bez. 1899.
nachqualifiziert

- D-2-75-111-11** **Mötzling 5.** Bauernhaus, zweigeschossiger und giebelständiger, verschalter Obergeschoss-Blockbau mit aufgesteiltem Satteldach, Kniestock und Traufschrot, 1. Hälfte 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-75-111-12** **Mötzling 6.** Bauernhaus eines Vierseithofes, stattlicher Obergeschoss-Blockbau mit seitlich vorkragendem Schopfwalmdach und Traufschrot, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-111-13** **Neusessing 6.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger und traufständiger Blockbau mit vorkragendem Satteldach, Ende 18. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-75-111-19** **Nußbaum 1.** Dorfkapelle, giebelständiger Satteldachbau, 19. Jh., später verlängert.
nachqualifiziert
- D-2-75-111-15** **Nußbaum 2.** Zum Vierseithof zugehöriger Traidkasten, teilweise verschalter und versteinerter Obergeschoss-Blockbau mit vorschießendem Satteldach, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-111-22** **Renholding 32.** Wohnhaus eines ehem. Vierseithofes, zweigeschossiger Obergeschoss-Blockbau mit aufgesteiltem Satteldach, Erdgeschoss Quadermauerwerk, 2. Viertel 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-75-111-24** **Stolzling 4.** Wohnhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger und giebelständiger Flachsatteldach mit Dachüberstand, Blockbau-Kniestock und Putzgliederungen, 2. Viertel 19. Jh.; Traidkasten, langgestreckter aufgeständerter Obergeschoss-Blockbau mit Seitenschrot und aufgesteiltem Dach, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-75-111-26** **Wiening 2.** Zum Dreiseithof zugehöriger langgestreckter Stallflügel, zweigeschossiger und traufständiger Ziegelbau über Bruchstein-Erdgeschoss mit Seitenschrot und Halbwalmdach, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 15

Bodendenkmäler

- D-2-7345-0001** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der ehem. Burg und des späteren Hofmarksschlusses von Aicha vorm Wald.
nachqualifiziert
- D-2-7345-0041** Siedlung und Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7345-0152** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul in Aicha vorm Wald, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7345-0153** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Einöde Pfarrhof, dem ehem. Adelssitz „Pühel“ und dem alten Pfarrhof von Aicha vorm Wald mit frühneuzeitlicher Kapelle und deren Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-2-7345-0157** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Adelssitzes und der heutigen Einöde Hopsing.
nachqualifiziert
- D-2-7345-0213** Siedlung der Chamer Kultur und der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7345-0217** Mittelalterlicher Erdstall.
nachqualifiziert
- D-2-7346-0003** Siedlung des Spätneolithikums.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 8